



Ein neues Buch von Hans Grimm! Lüderitzland

Sieben Erzählungen

194 Seiten. In Leinwand gebunden 5.50 Mk.

Inhalt: Der Händler / Farm am Fluß / Die Schakale / Die Geschichte vom alten Blut und von der ungeheuren Verlassenheit / Das Haus in der Wüste / Schakale / Der Leutnant und der Hottentott

Das neue Buch, dem wir nach „Voll ohne Raum“ den stärksten Erfolg aller bisher erschienenen Bücher des Dichters voraussagen, erzählt nur wahre Begebenheiten: Schicksale von Deutschen, — Kaufleuten, Siedlern, Soldaten. Aber wie greift Hans Grimm dem Leser ans Herz, wenn er ihn miterleben läßt, wie im weiten Raum der ersten deutschen Kolonie der Einzelne einsam dem Schicksal zu sehen hat, gleichviel in welcher Gestalt es ihm begegnet, wie der einzelne sich bewährt, zur Persönlichkeit wächst und selbst im Unterliegen zur Achtung zwingt.

So endet die erste der Erzählungen: „Er war gleich den meisten seiner Landsleute weder ein Negerausbeuter, noch ein Gewaltmensch, noch ein Eroberer, noch ein kühner Abenteuerer, sondern ein fleißiger Kleinbürger, der einen etwas rascheren Aufstieg suchte, als die alte Heimat ihm zu bieten vermochte. Er wurde wie die anderen auf seinem neuen Wege bei Sonne und größerer Freiheit immer näher an das Schicksal gerückt, er stand ihm eines Tages plötzlich einsam gegenüber, ganz erbarmungslos Auge in Auge, und dann zeigte sich freilich vor dem Unabwendbarem auch bei ihm ein Stück Heldentum.“

Und was von diesem Einen gefagt ist, möge für alle stehen!

Erscheinungstag 12. April. Die ersten Zehntausend sind durch Vorausbestellung

© Vorzug

VERLAG ALBERT LANGEN



Ein neues Buch von Hans Grimm! Lüderitzland

Sieben Erzählungen

194 Seiten. In Leinwand gebunden 5.50 Mk.

Inhalt: Der Händler / Farm am Fluß / Die Schakale / Die Geschichte vom alten Blut und von der ungeheuren Verlassenheit / Das Haus in der Wüste / Schakale / Der Leutnant und der Hottentott

Am 24. April 1884 wehte zum ersten Male die Flagge des Deutschen Reiches über einer überseeischen Besitzung: Lüderitzland wurde die erste deutsche Kolonie damals genannt, die später den Namen Deutsch-Südwestafrika erhielt.

Zum 50. Mal jähret sich am 24. April jener bedeutsame Tag aus der deutschen Geschichte! Weisen Sie durch ein Sonderfenster auf diesen Gedenktag hin: um des deutschen Blutes willen, mit dem der deutsche Kolonialboden getränkt ist, und der hohen Ziele wegen, für deren Verwirklichung jener Tag ein Beginn sein sollte.

In die Mitte dieses Fensters aber gehören
alle Bücher von Hans Grimm
und unter ihnen vor allem „Lüderitzland“.

Denn mit unverrückter Eindringlichkeit sagt Hans Grimm, was der weite Raum der Kolonien für die gesunde junge Mannschaft unseres beengten Volkes schon geworden war und was er in viel größerem Umfang hätte werden müssen.

Und dieses Bewußtsein darf uns nicht verloren gehen!

schon nahezu vergriffen, das 11.-15. Tausend folgt unmittelbar. Bestellen Sie reichlich!

© Vorzugangebot ©

GEORG MÜLLER - MÜNCHEN

